

## Private Altersvorsorge - Kosten runter, Rente hoch

Rogier Minderhout

© myPension Altersvorsorge GmbH

**„Entscheidend ist, was hinten rauskommt“. Dieser schlichte Satz von Alt-Bundeskanzler Helmut Kohl gilt auch für die private Altersvorsorge. Ausschlaggebend ist hier, was wo hängen bleibt und wie viel Geld für den Aufbau eines Rentenvermögens dann noch übrig ist. Je niedriger die Kosten, desto höher die spätere Rente.**

Mit dem Wunder der Zinseszinsrechnung beschäftigen sich Kinder schon im Grundschulalter. Bezogen auf die eigene Altersvorsorge bedeutet dies: Längerfristig kommt selbst bei vergleichsweise kleinen Sparraten ein hohes Vermögen zusammen.

Um den Zinseszinseffekt maximal zu nutzen, sollte möglichst viel von den Ersparnissen in den Vermögensaufbau fließen. Je höher die Kosten, desto weniger kann das Vermögen wachsen. „Insbesondere unerfahrene Anleger verstehen nicht, wie wichtig niedrige Kosten beim Aufbau eines Versorgungsvermögens sind“, erklärt Rogier Minderhout, Gründer und Geschäftsführer von [www.mypension.de](http://www.mypension.de).

Das neue Frankfurter Altersvorsorge-Portal myPension bietet eine fondsgebundene Rentenversicherung, die in puncto Kostensparnis nicht zu toppen ist. Vertragsabschluss und Vertragsverwaltung sind völlig digitalisiert. Für die Anlage nutzt das Unternehmen ausschließlich ETFs um bestimmte Aktien- oder Anleihen-Indizes abzubilden. Folge: Die Kosten sind im Vergleich zu den Wettbewerbern extrem niedrig.

Ein Beispiel verdeutlicht dies. Für eine breite Auswahl fondsgebundener Rentenpolicien berechnete das renommierte Analysehaus MORGEN & MORGEN jährliche Durchschnittskosten von 2,27 Prozent. Bei der myPension-Fondsrente sind die jährlichen Kosten nur 0,84 Prozent, also fast um zwei Drittel weniger.

Vermeintlich kleine Ursache, tatsächlich große Wirkung. Wer zum Beispiel drei Jahrzehnte lang jeden Monat 100 Euro in die myPension-Fondsrente investiert, die im Jahresschnitt 5 Prozent Rendite erwirtschaftet, hat am Ende rund 72.000 Euro auf der hohen Kante. Bei einer Fondsrente mit durchschnittlichen Kosten von 2,27 Prozent wären es nur 56.000 Euro, also 16.000 Euro weniger (siehe Tabelle).

Noch weiter geht die Vermögensschere auseinander bei 300 Euro Monatsbeitrag und 7 Prozent Rendite im Jahresschnitt. Hier ergibt die Kostendifferenz von knapp 1,5 Prozentpunkten einen Unterschied im Endvermögen von fast 72.000 Euro.

Bei der Auswahl einer Rentenversicherung gilt es also, auf die Kosten zu achten. Ist der deutsche Verbraucher ansonsten als Pfennigfuchser bekannt, bei der Altersvorsorge ist er seltsam unachtsam

Das führt zu erheblichen Einbußen bei dem Vermögensaufbau. „Gerade Menschen, die im Alter auf jeden Cent angewiesen sind, sollten hier besser aufpassen“, rät Rogier Minderhout.

Weniger Kosten, mehr Gewinn

	Rendite 3 % p.a.		Rendite 5 % p.a.		Rendite 7 % p.a.	
Anlagebetrag						
mtl.	0,84 %	2,27 %	0,84 %	2,27 %	0,84 %	2,27 %
(in €)						
	Kosten p. a.	Kosten p. a.	Kosten p. a.	Kosten p. a.	Kosten p. a.	Kosten p. a.
100	50.999	40.376	72.005	56.150	103.596	79.728
200	101.998	80.752	144.010	112.300	207.192	159.456
300	152.996	121.128	216.015	168.449	310.788	239.183
400	203.995	161.505	288.020	224.599	414.384	318.911
500	254.994	201.881	360.025	280.749	517.980	398.639

Anlagedauer: 30 Jahre; Quelle: [www.mypension.de](http://www.mypension.de)

#### **Pressekontakt:**

Rogier Minderhout  
 Telefon: 069 348 755 10  
 E-Mail: [service@mypension.de](mailto:service@mypension.de)

#### **Unternehmen**

myPension Altersvorsorge GmbH  
 Feldbergstraße 49  
 60323 Frankfurt am Main

Internet: [www.mypension.de](http://www.mypension.de)

#### **Über myPension Altersvorsorge GmbH**

myPension wurde im Juli 2016 von Rogier Minderhout in Frankfurt am Main gegründet. Das InsurTech Unternehmen hilft Menschen dabei, Interesse und Kontrolle über ihre Altersvorsorge zurückzugewinnen. Die Lösung ist eine vollständig digitalisierte Rentenversicherung in Verbindung mit einer effizienten Anlagestrategie und niedrigen Kosten. Über die moderne Online-Plattform verwaltet der Kunde seine Ersparnisse und behält die erwartete Rente im Blick.

#### **Pressekontakt:**

Hajo Simons  
Telefon: (01 71) 3 17 71 57  
E-Mail: [hajo-simons@simons-team.de](mailto:hajo-simons@simons-team.de)

**Unternehmen**

simons.team  
Am Köttersbach 4  
51519 Odenthal